

Vortrag an den Ministerrat

Parteienakademieförderung 2. Auszahlung 2026

Die im Nationalrat vertretenen und zur Namhaftmachung berechtigten politischen Parteien haben für das Jahr 2026 folgende Rechtsträger als die von ihnen bestimmten Förderungswerber gemäß § 1 Abs. 1 Z 3 des Bundesgesetzes über die Förderung politischer Bildungsarbeit und Publizistik 1984 (Publizistikförderungsgesetz 1984 – PubFG), BGBl. Nr. 369/1984, bezeichnet:

- Österreichische Volkspartei (ÖVP): „Campus Tivoli - Akademie der ÖVP“
- Sozialdemokratische Partei Österreichs (SPÖ): „Dr.-Karl-Renner-Institut“
- Freiheitliche Partei Österreichs (FPÖ): „Freiheitliches Bildungsinstitut“
- Die Grünen – Die Grüne Alternative (Grüne): „FREDA – DIE AKADEMIE“
- NEOS – Das neue Österreich und Liberales Forum (NEOS): „NEOS Lab – Das liberale Forum“

Gemäß § 2 Abs. 1 PubFG bestehen die Förderungsmittel aus „einem Grundbetrag, einem Zusatzbetrag und einem Betrag für internationale politische Bildungsarbeit“, die gemäß § 2 Abs. 2 PubFG wie folgt aufzuteilen sind: „Der Grundbetrag beträgt 46 vH, der Zusatzbetrag 24 vH und der Betrag für internationale politische Bildungsarbeit 30 vH der im Bundesfinanzgesetz vorgesehenen Mittel.“

Im **Bundesfinanzgesetz** sind für die **Förderung** nach dem Publizistikförderungsgesetz 1984 **für das Jahr 2026 insgesamt 12.000.000 €** vorgesehen. Dementsprechend stehen für das Jahr 2026 folgende Förderungsmittel für die drei Fördergruppen zur Verfügung:

Grundbetrag	5.520.000 €
Zusatzbetrag	2.880.000 €
Internationale Bildungsarbeit	3.600.000 €
SUMME	12.000.000 €

Die Bundesregierung hat per Umlaufbeschluss vom 3. Februar 2026 die Förderungswürdigkeit der fünf Rechtsträger festgestellt und beschlossen, jedem förderungswürdigen Rechtsträger einen Grundbetrag in der Höhe von 1.104.000 € zuzuweisen. Der Zusatzbetrag und der Betrag für internationale politische Bildungsarbeit werden gemäß § 2 Abs. 2 PubFG auf jeden Rechtsträger entsprechend der Anzahl der Abgeordneten der politischen Partei gemäß § 1 Abs. 1 Z 3 PubFG verteilt.

Somit ergeben sich für das Jahr 2026 folgende **Zusatzbeträge**:

Freiheitliches Bildungsinstitut	897.049,18 €
Campus Tivoli – Akademie der ÖVP	802.622,95 €
Dr.-Karl-Renner-Institut	645.245,90 €
NEOS Lab – Das liberale Forum	283.278,69 €
FREDA – DIE AKADEMIE	251.803,28 €
SUMME	2.880.000,00 €

Somit ergeben sich für das Jahr 2026 folgende Förderungsmittel für **internationale politische Bildungsarbeit**:

Freiheitliches Bildungsinstitut	1.121.311,47 €
Campus Tivoli – Akademie der ÖVP	1.003.278,69 €
Dr.-Karl-Renner-Institut	806.557,38 €
NEOS Lab – Das liberale Forum	354.098,36 €
FREDA – DIE AKADEMIE	314.754,10 €
SUMME	3.600.000,00 €

Den förderungswürdigen Rechtsträgern sind somit folgende **2. Teilbeträge** (Zusatzbeträge und Förderungsmittel für internationale politische Bildungsarbeit) **bis 1. Juli 2026 zuzuweisen:**

Freiheitliches Bildungsinstitut	2.018.360,65
Campus Tivoli – Akademie der ÖVP	1.805.901,64 €
Dr.-Karl-Renner-Institut	1.451.803,28 €
NEOS Lab – Das liberale Forum	637.377,05 €
FREDA – DIE AKADEMIE	566.557,38 €
SUMME	6.480.000,00 €

Die einzelnen Rechtsträger erhalten somit insgesamt im Jahr 2026 folgende **Gesamtförderungsbeträge:**

Freiheitliches Bildungsinstitut	3.122.360,65 €
Campus Tivoli – Akademie der ÖVP	2.909.901,64 €
Dr.-Karl-Renner-Institut	2.555.803,28 €
NEOS Lab – Das liberale Forum	1.741.377,05 €
FREDA – DIE AKADEMIE	1.670.557,38 €
SUMME	12.000.000,00 €

Abschließend ist festzuhalten, dass alle Rechtsträger eine schriftliche, gemäß § 4 Abs. 1 und 3 PubFG gesetzlich geforderte Verpflichtungserklärung abgegeben haben.

Ich stelle daher den

Antrag,

die Bundesregierung wolle beschließen, den förderungswürdigen Rechtsträgern folgende 2. Teilbeträge (Zusatzbeträge und Fördermittel für internationale politische Bildungsarbeit) für das Jahr 2026 zuzuweisen:

Freiheitliches Bildungsinstitut	2.018.360,65 €
Campus Tivoli – Akademie der ÖVP	1.805.901,64 €
Dr.-Karl-Renner-Institut	1.451.803,28 €
NEOS Lab – Das liberale Forum	637.377,05 €
FREDA – DIE AKADEMIE	566.557,38 €
SUMME	6.480.000,00 €

22. Juni 2026

Dr. Christian Stocker
Bundeskanzler